



# ZVG-GeschäftsklimaUmfrage

Auswertung März 2022

Zentralverband Gartenbau e.V. (ZVG)

## Inhaltsverzeichnis

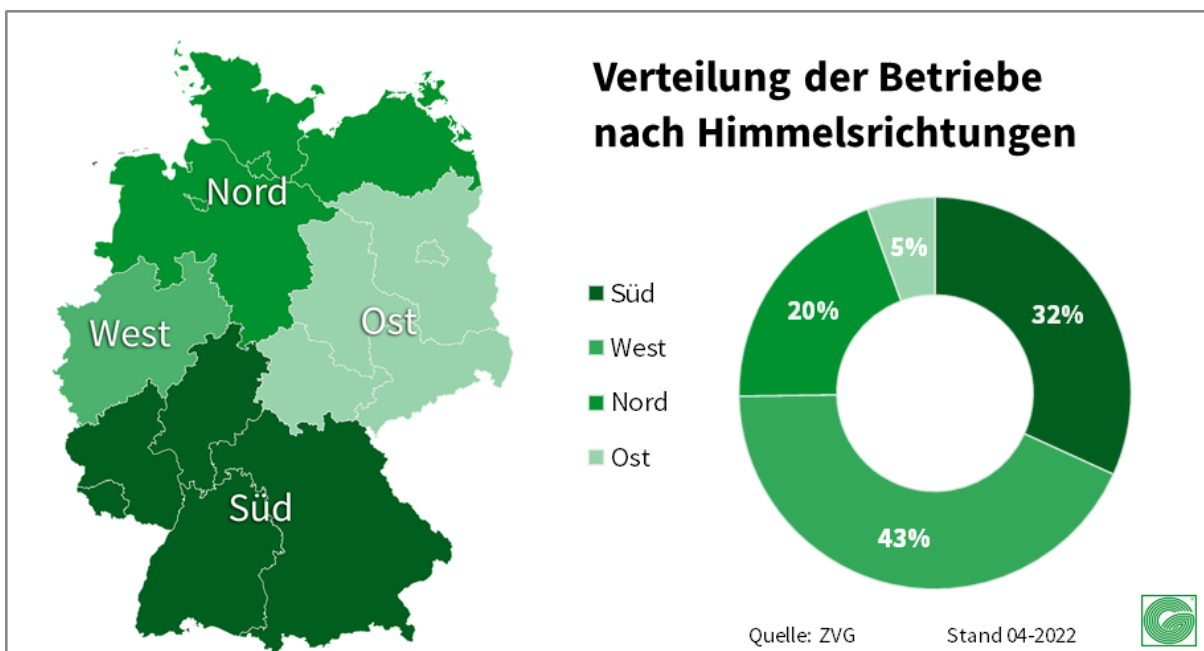
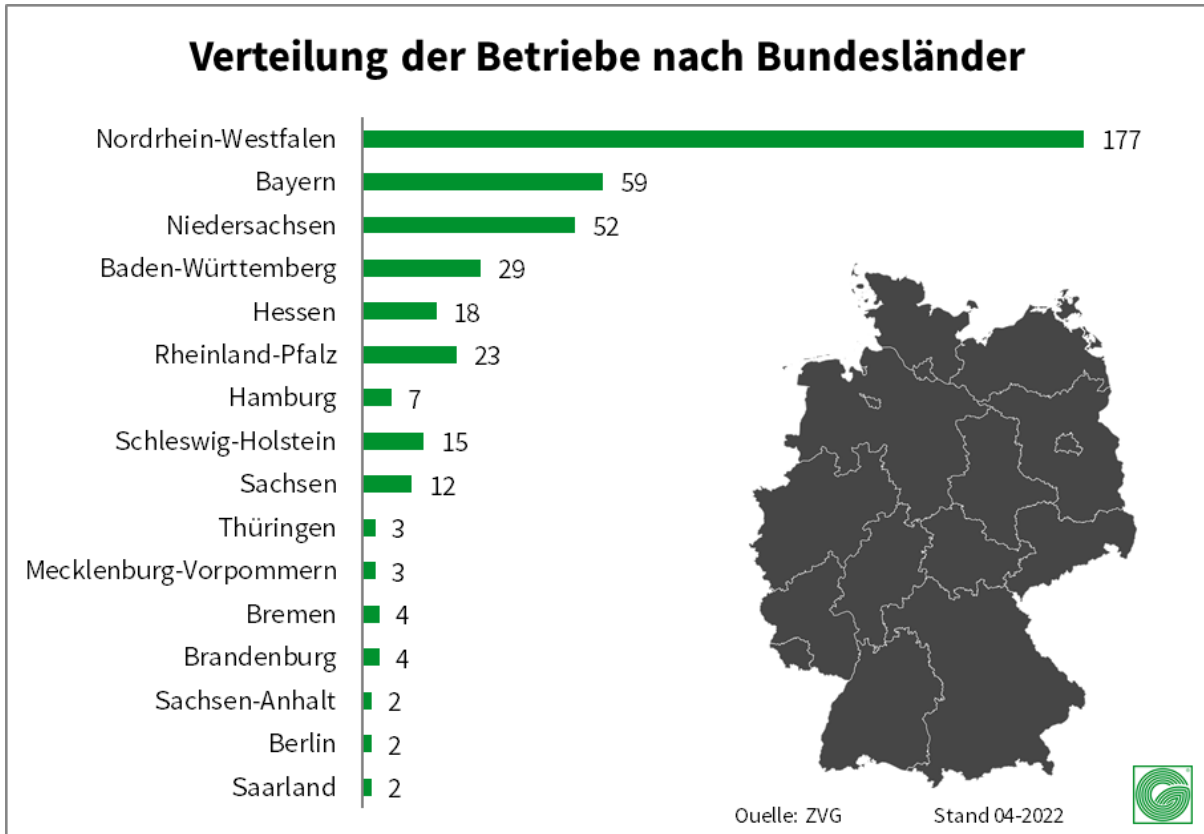
<b>1</b>	<b>ALLGEMEINE DATEN</b> .....	<b>3</b>
1.1	IN WELCHEM BUNDESLAND LIEGT IHR BETRIEB? .....	3
1.2	WELCHE SPARTE TRIFFT AUF IHREN BETRIEB / BETRIEBSTEIL ZU? .....	4
<b>2</b>	<b>BAUMSCHULE</b> .....	<b>5</b>
2.1	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	5
2.2	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? (ABSOLUTE ANZAHL DER NENNUNGEN; 29) .....	5
2.3	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? .....	6
<b>3</b>	<b>EINZELHANDELSGÄRTNER</b> .....	<b>7</b>
3.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT EINZELHANDELSGÄRTNEREI? .....	7
3.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	7
3.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....	8
3.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? .....	8
<b>4</b>	<b>RAUMBEGRÜNUNG UND HYDROKULTUR</b> .....	<b>9</b>
4.1	RAUMBEGRÜNUNG UND HYDROKULTUR-GESCHÄFTSKLIMA-INDEX .....	9
4.2	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....	9
4.3	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? .....	10
<b>5</b>	<b>FRIEDHOFSGÄRTNER</b> .....	<b>11</b>
5.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT FRIEDHOFSGÄRTNEREI? .....	11
5.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	11
5.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....	12
5.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? .....	12
<b>6</b>	<b>GEMÜSEBAU</b> .....	<b>13</b>
6.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT GEMÜSEBAU? .....	13
6.2	GEMÜSEBAU-GESCHÄFTSKLIMA-INDEX .....	13
6.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....	14
6.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? .....	15
<b>7</b>	<b>OBSTBAU</b> .....	<b>16</b>
7.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT OBSTBAU?.....	16
7.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	16
7.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....	17
7.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? .....	17
<b>8</b>	<b>ZIERPFLANZENBAU</b> .....	<b>18</b>
8.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT ZIERPFLANZENBAU? .....	18
8.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	18
8.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS? .....	19
8.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN? .....	20

**HINWEIS:** Sie können direkt zu Ihrer gewünschten Sparte gelangen, indem Sie im Inhaltsverzeichnis Ihre gewünschte Zielsparte anklicken.

# 1 Allgemeine Daten

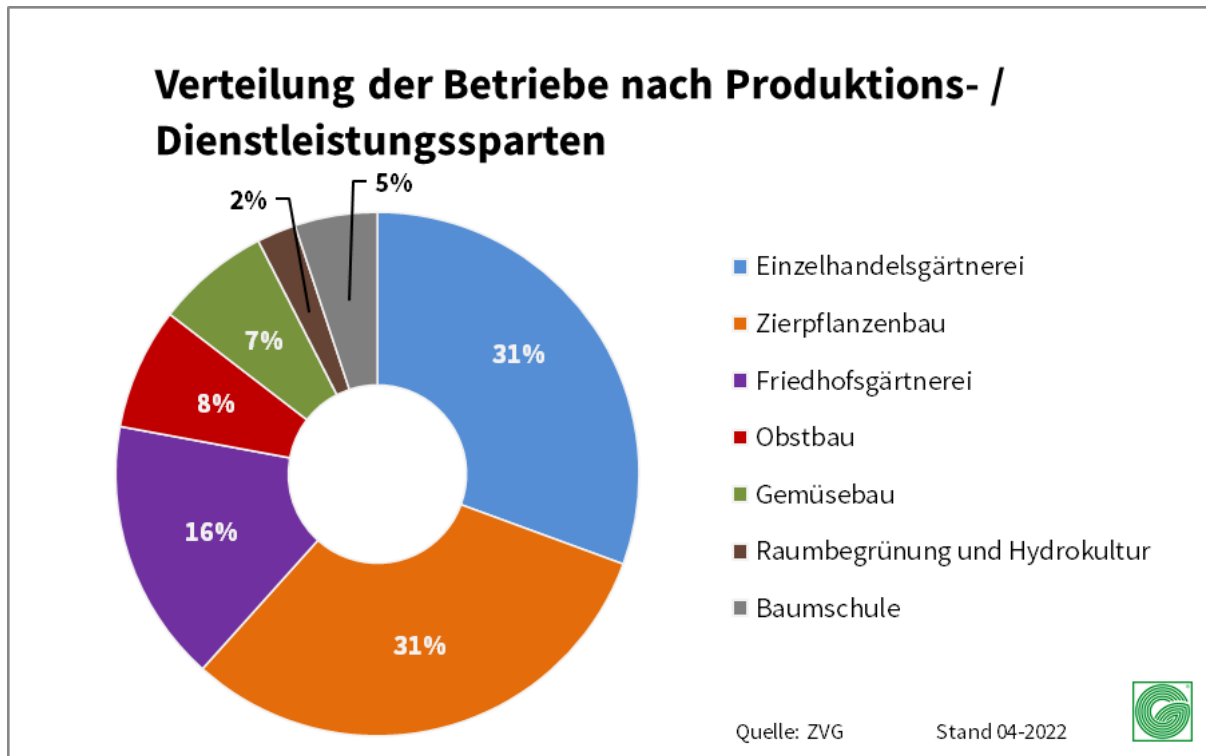
## 1.1 In welchem Bundesland liegt Ihr Betrieb?

(Gesamtanzahl aller Antworten: 412)



## 1.2 Welche Sparte trifft auf Ihren Betrieb / Betriebsteil zu?

(Gesamtanzahl aller Antworten: 412)



**HINWEIS:** In den nachfolgenden Grafiken werden die Bundesländer nach Himmelsrichtungen zusammengefasst.

**Nord:** Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein

**Ost:** Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

**Süd:** Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

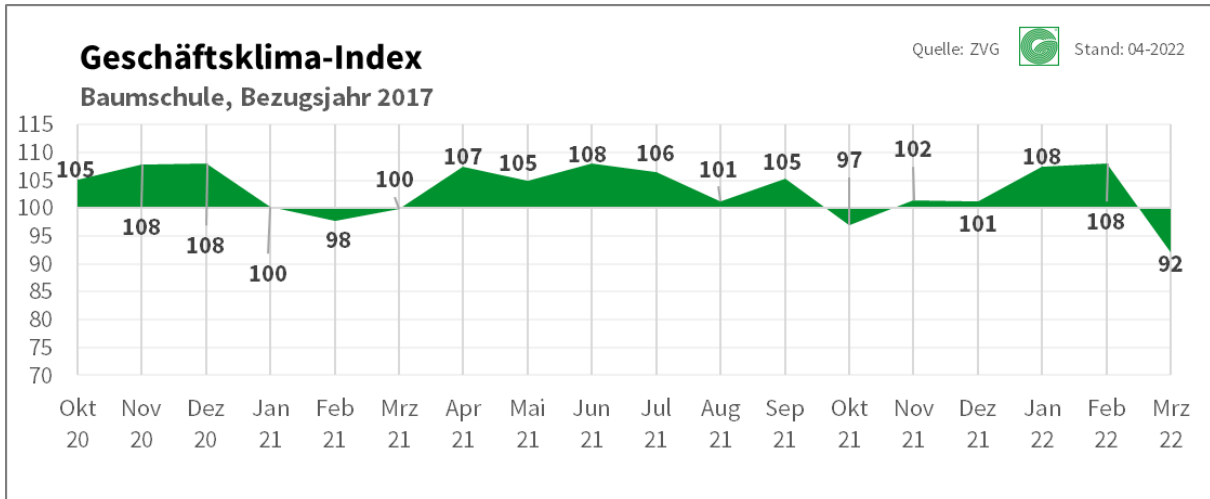
**West:** Nordrhein-Westfalen

**HINWEIS:** Es können in den Grafiken rechnerische Ungenauigkeiten auftreten. Diese beruhen auf Auf- oder Abrundungen.

## 2 Baumschule

### 2.1 Geschäftsklima-Index

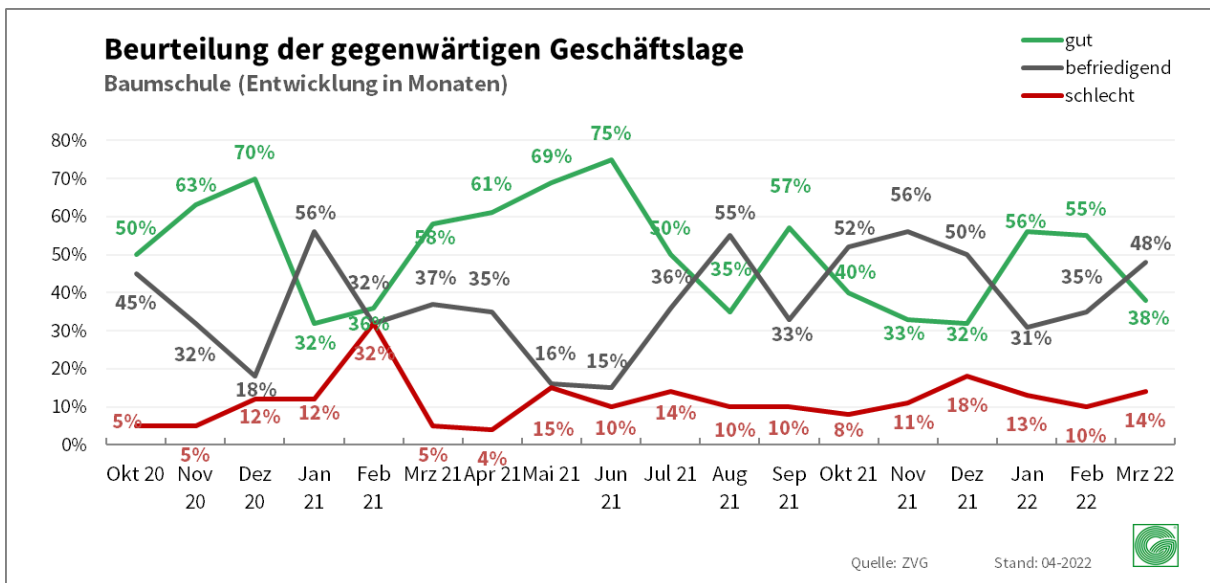
(Absolute Anzahl der Nennungen: 21)



Bei den Baumschulen ist der Geschäftsklima-Index auf 92 Punkte gesunken. Die Stimmung in der Baumschul-Branche ist eingebrochen. Die positiven Einschätzungen der „gegenwärtigen“ und „zukünftigen Aussichten“ aus den Vormonaten schlugen von Optimismus in einen deutlichen Pessimismus um.

### 2.2 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

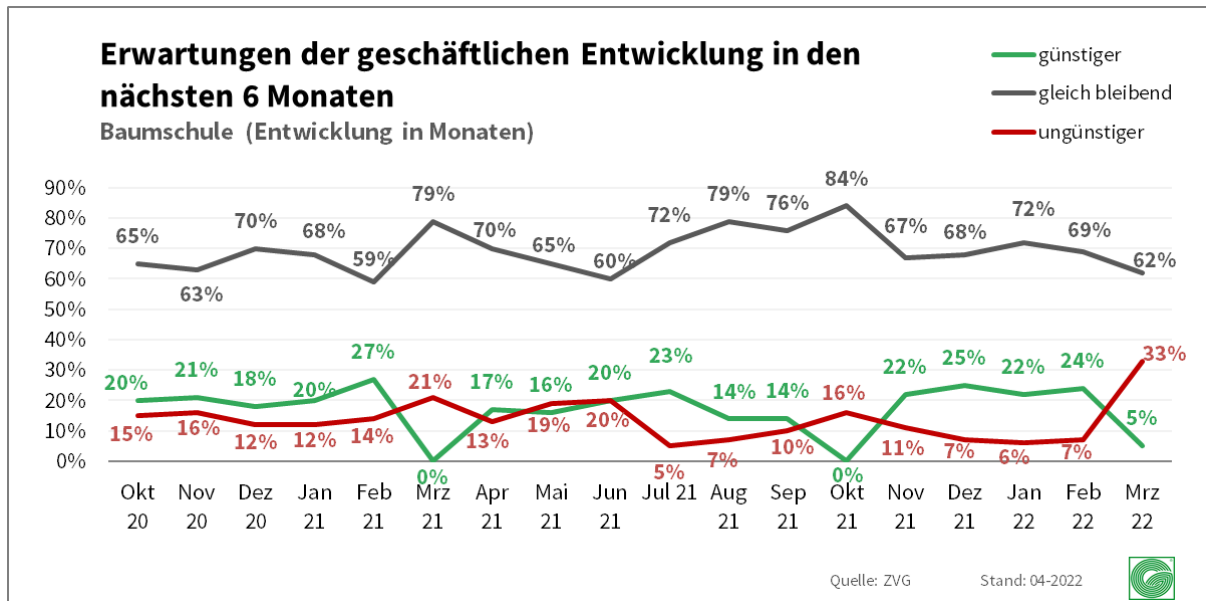
(Absolute Anzahl der Nennungen: 21)



Die Anzahl der Unternehmen, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „befriedigend“ bezeichnen, ist von 35 % auf 48 % gestiegen. Die Einschätzung einer „guten“ Geschäftslage ist von 55 % auf 38 % gesunken. 14 % der Unternehmen schätzen ihre Lage als „schlecht“ ein, damit ist dieser Wert im Vergleich zum Vormonat um 4 % gestiegen.

## 2.3 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 21)

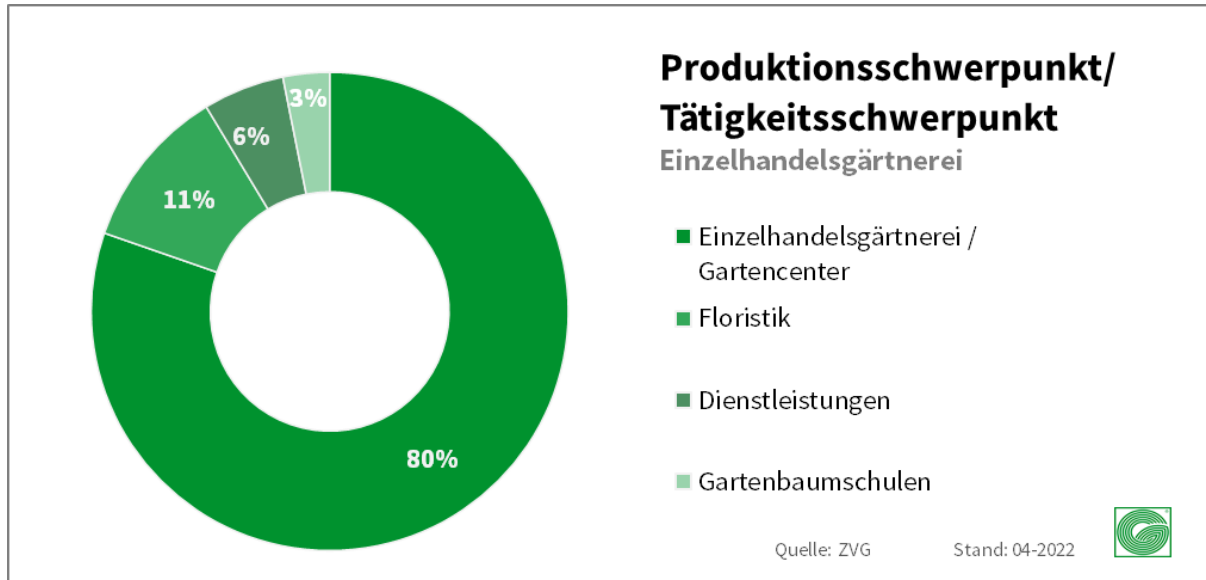


Die Unternehmen, die eine „gleichbleibende“ Entwicklung erwarten, ist zum Vormonat um 7 % gesunken und liegt aktuell bei 62 %. Eine günstigere Entwicklung erwarten 5 %. Damit ist dieser Wert um 19 % gesunken. Die Anzahl der Unternehmen, die eine „ungünstigere“ Entwicklung erwarten, ist im Vergleich zum Vormonat um 26 % gestiegen und liegt aktuell bei 33 %.

### 3 Einzelhandelsgärtner

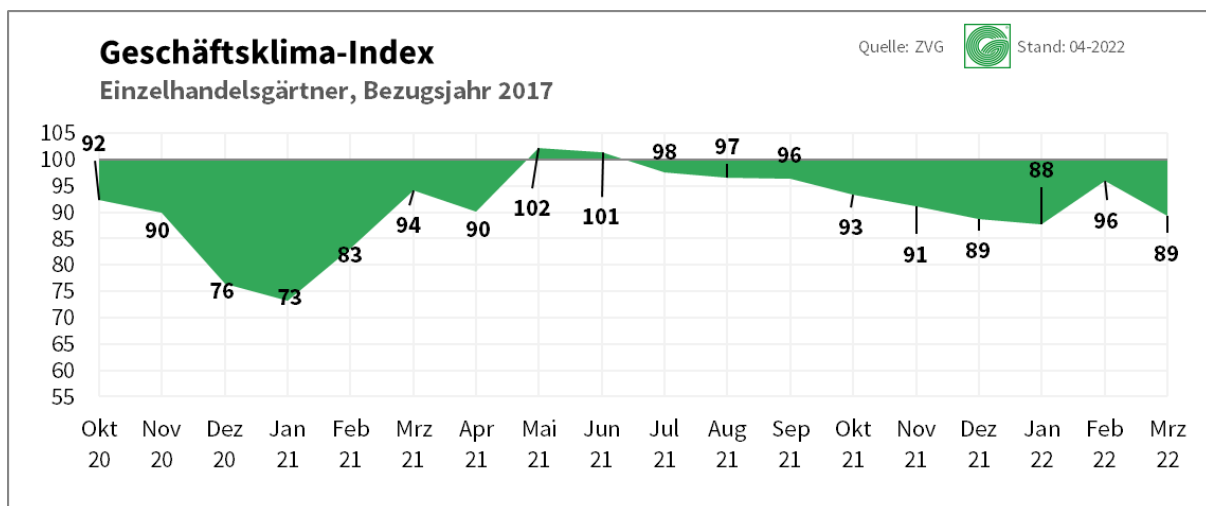
#### 3.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Einzelhandelsgärtnerei?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 127)



#### 3.2 Geschäftsklima-Index

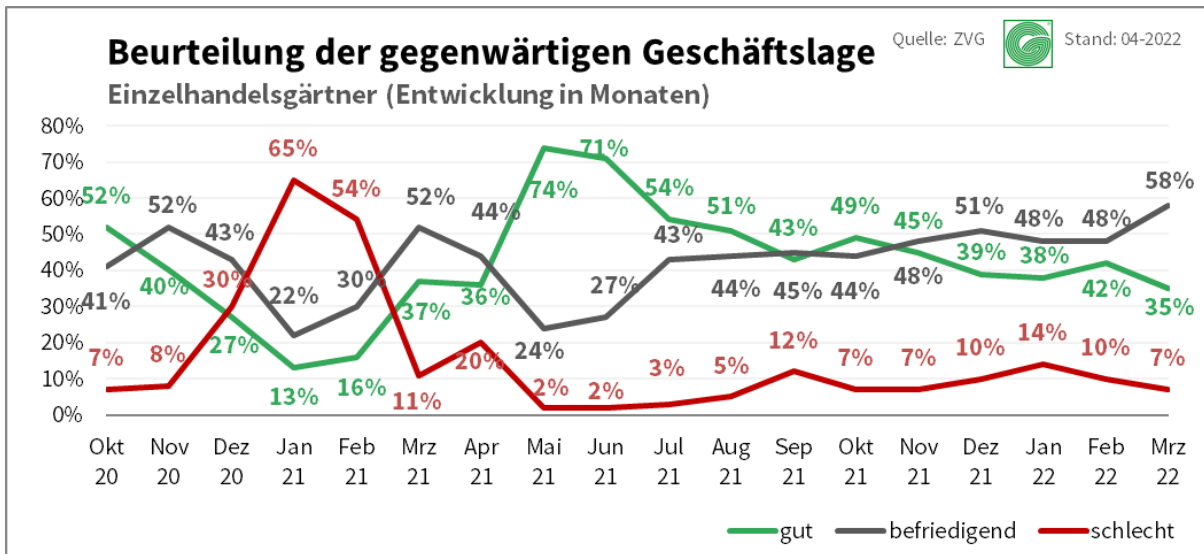
(Absolute Anzahl der Nennungen: 127)



Im gärtnerischen Handel hat sich der Geschäftsklima-Index um 7 Punkte im Vergleich zum Vormonat verschlechtert und liegt aktuell bei 89 Punkten.

### 3.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

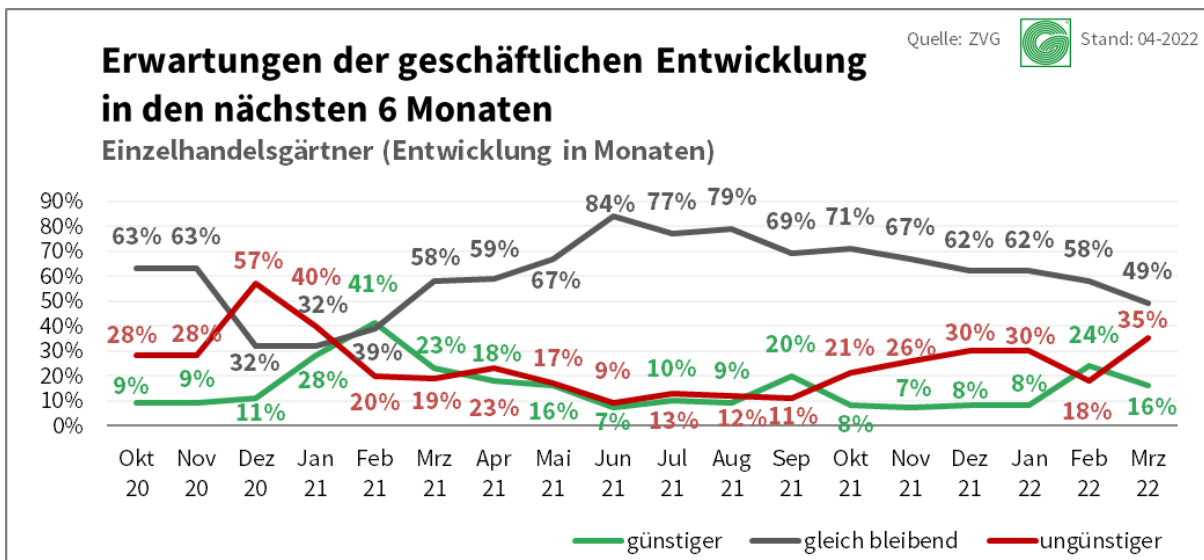
(Absolute Anzahl der Nennungen: 127)



Die Anzahl der Betriebe, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „befriedigend“ bezeichnen, ist um 10 % auf 58 % gestiegen. Die Einschätzung einer „guten“ Geschäftslage ist von 42 % auf 35 % gesunken. 7 % der Betriebe schätzen ihre Lage als „schlecht“ ein, damit hat sich dieser Wert im Vergleich zum Vormonat um 3 % verbessert.

### 3.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 127)



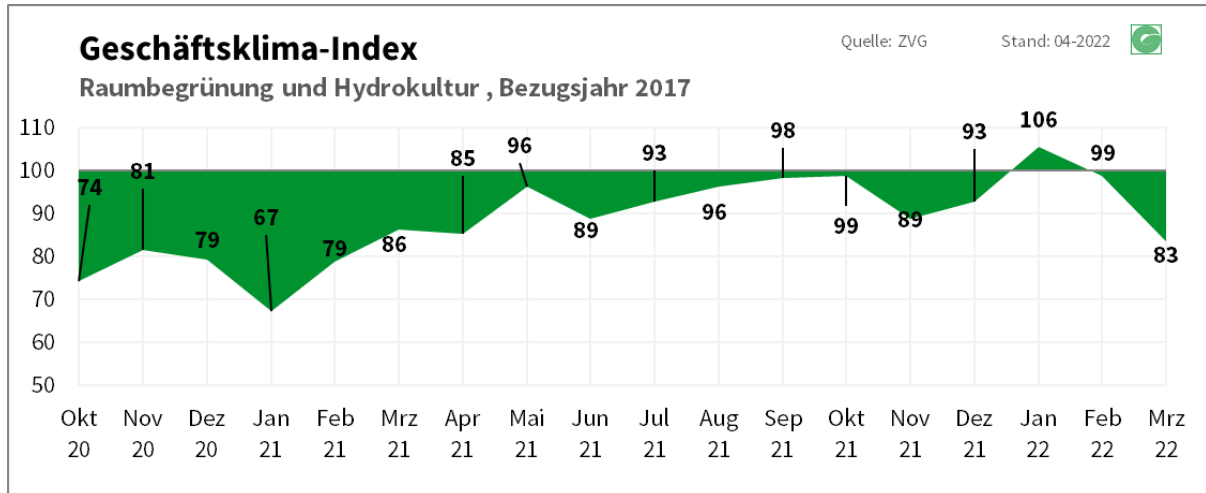
Mit 49 % ist die Anzahl der Betriebe, die eine gleichbleibende Entwicklung erwarten, im Vergleich zum Vormonat um 9 % gesunken. Eine günstigere Entwicklung wird von 16 % der Betriebe erwartet. Damit ist dieser Wert im Vergleich zum Vormonat um 8 % gesunken. Die Anzahl der Betriebe, die eine „ungünstigere“ Entwicklung erwarten, ist im Vergleich zum Vormonat um 17 % auf 35 % gestiegen.



## 4 Raumbegrünung und Hydrokultur

### 4.1 Raumbegrünung und Hydrokultur-Geschäftsklima-Index

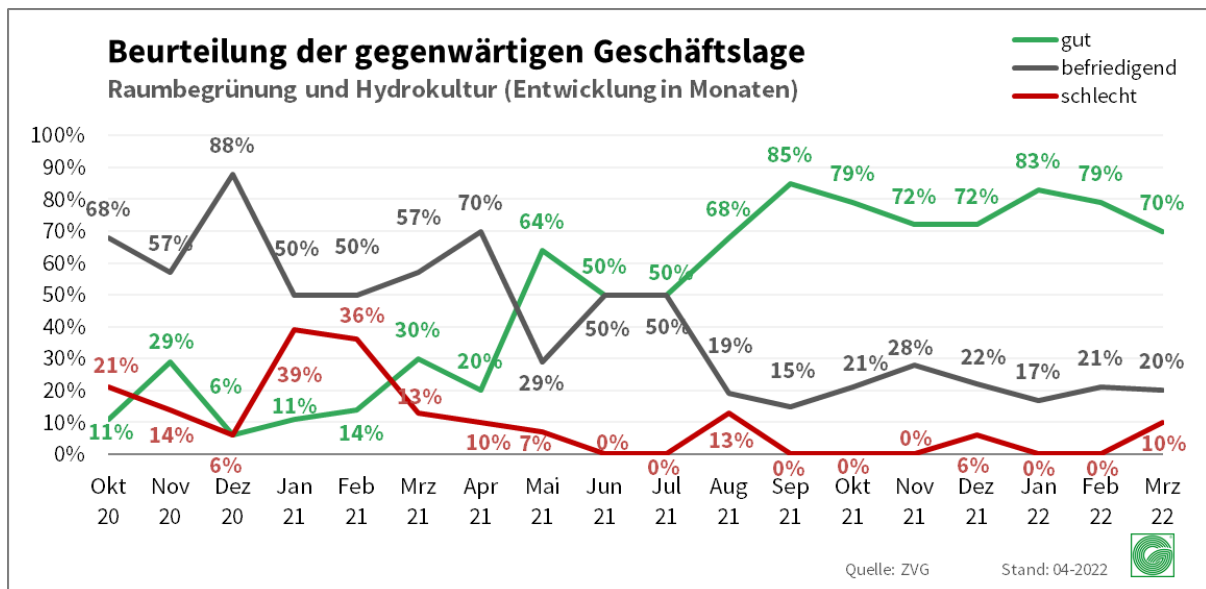
(Absolute Anzahl der Nennungen: 10)



In der Raumbegrünung und Hydrokultur ist der Geschäftsklima-Index erneut gefallen. Aktuell beträgt er 83 Punkte. Grund dafür sind die deutlich negativeren Einschätzungen für die nächsten sechs Monate im Vergleich zu den Vormonaten.

### 4.2 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

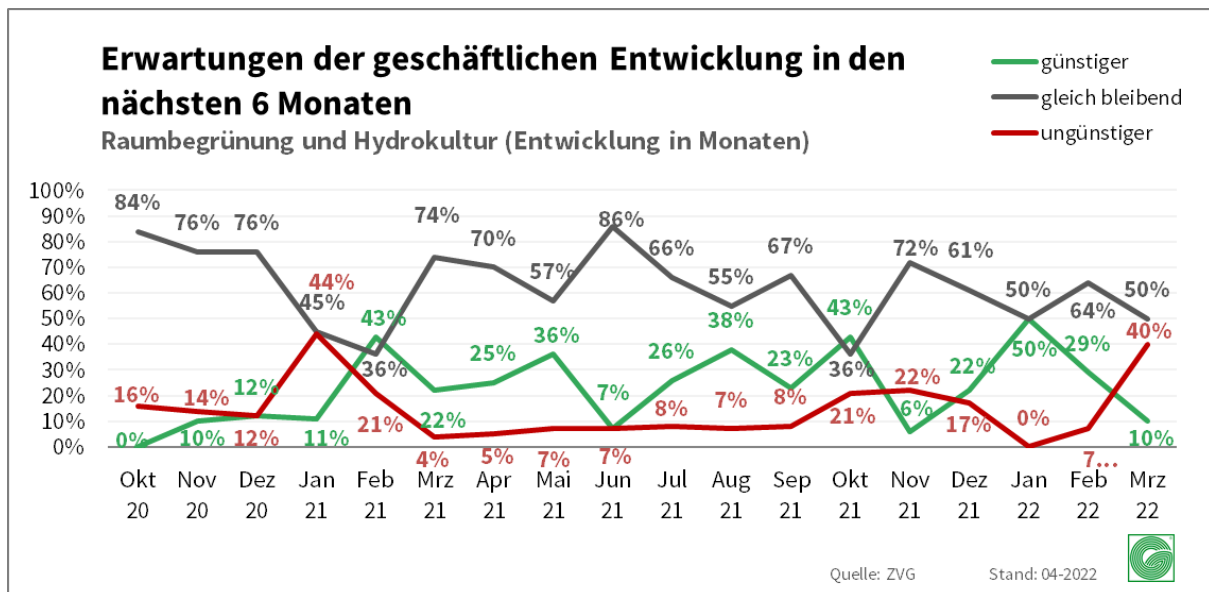
(Absolute Anzahl der Nennungen: 10)



Die Anzahl der Unternehmen, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „gut“ bezeichnen, ist um 9 % gesunken und liegt aktuell bei 70 %. Die Anzahl der Unternehmen, die ihre Geschäftslage als „befriedigend“ bezeichnen, ist um 1 % gesunken und liegt aktuell bei 20 %. Die Einschätzung einer „schlechten Geschäftslage“ steigt auf 10 %.

### 4.3 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 10)

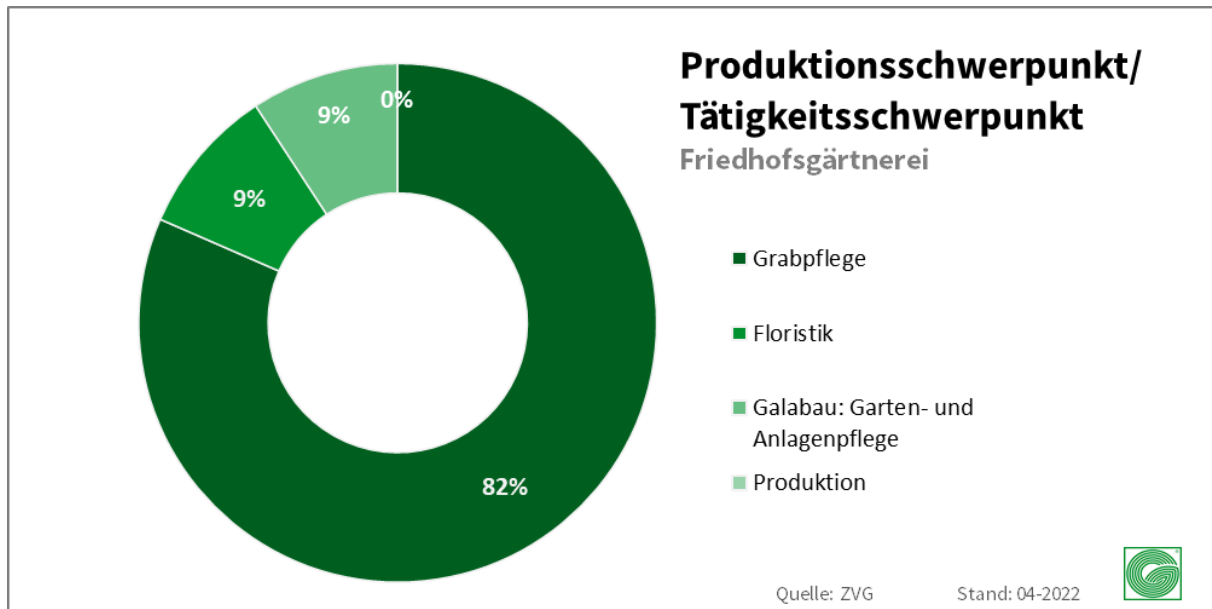


Bei den Unternehmen, die eine „günstigere“ Entwicklung erwarten, ist die Quote auf 10 % gesunken. Eine „gleichbleibende“ Entwicklung erwarten 50 %. Eine Erwartung einer „ungünstigeren“ Entwicklung ist im Vergleich zum Vormonat von 7 % auf 40 % gestiegen.

## 5 Friedhofsgärtner

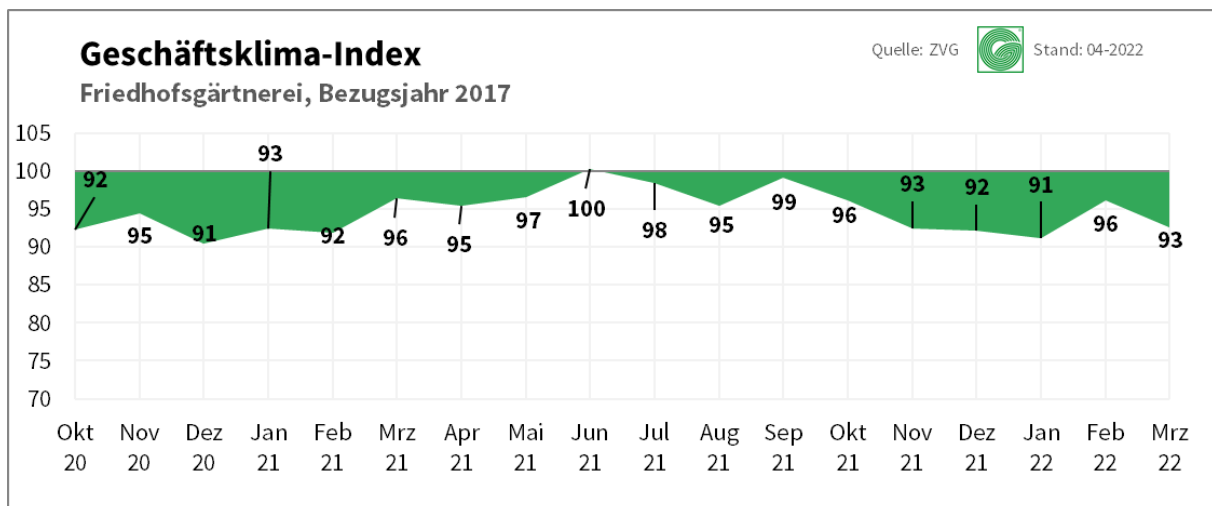
### 5.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Friedhofsgärtnerei?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 65)



### 5.2 Geschäftsklima-Index

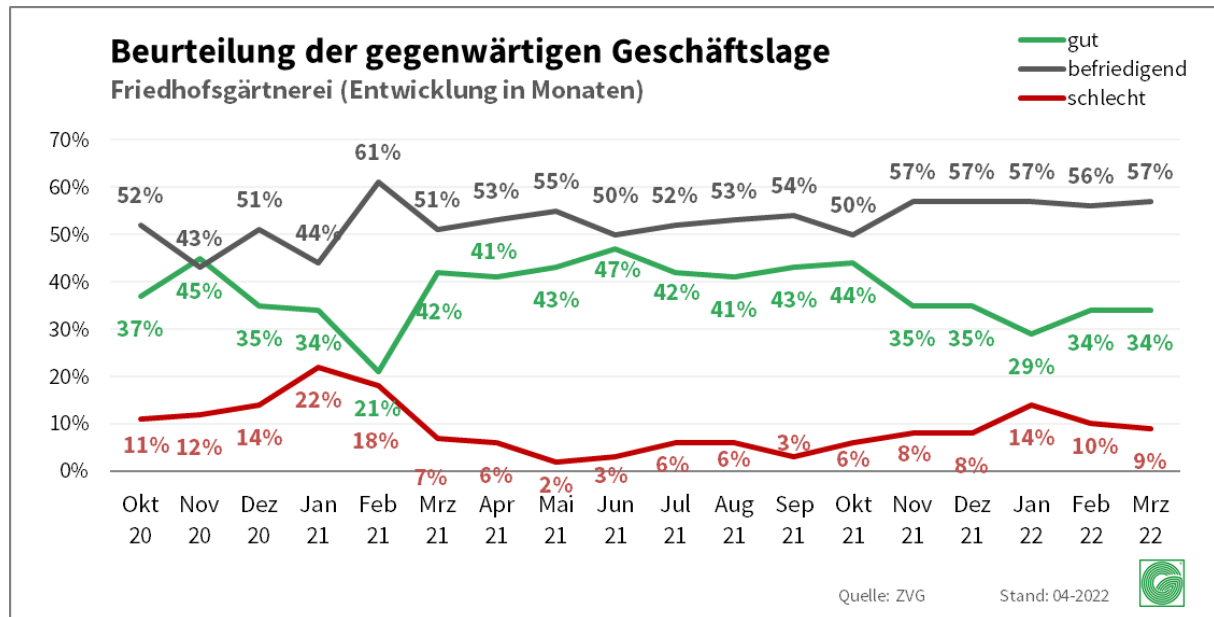
(Absolute Anzahl der Nennungen: 65)



Der Geschäftsklima-Index hat sich im März um drei Punkte auf 93 Punkte verschlechtert. Der Index bleibt dennoch auf einem hohen Level – die Auswirkungen durch den Ukraine-Krieg und die damit verbundenen Preissteigerungen wirken sich anscheinend nur wenig auf die Friedhofsgärtner aus.

### 5.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

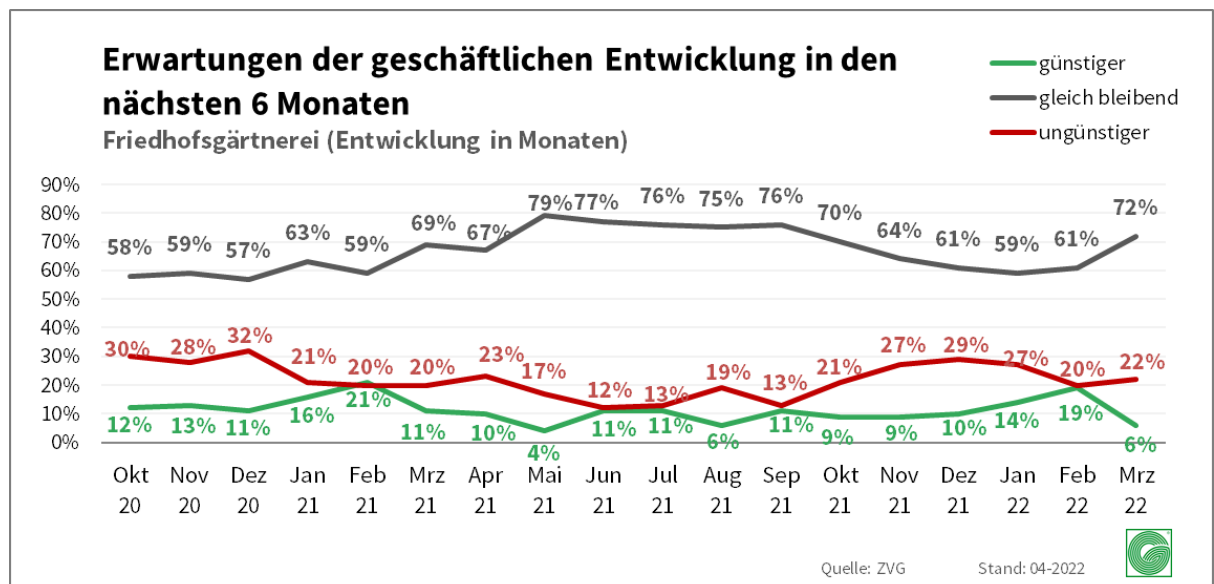
(Absolute Anzahl der Nennungen: 65)



Die Beurteilung der gegenwärtigen Geschäftslage der Friedhofsgärtner zeigt eine nahezu unveränderte Beurteilung im Vergleich zum Februar. Nur 9% beurteilen ihre Lage als schlecht (-1%). Wohingegen immer noch 34% ihre Situation als „gut“ einschätzen (±0%). Die Frühjahrsbepflanzungen starteten erst und Wetterkapriolen sind im März ausgeblieben – außer der allgemeinen Trockenheit.

### 5.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 65)

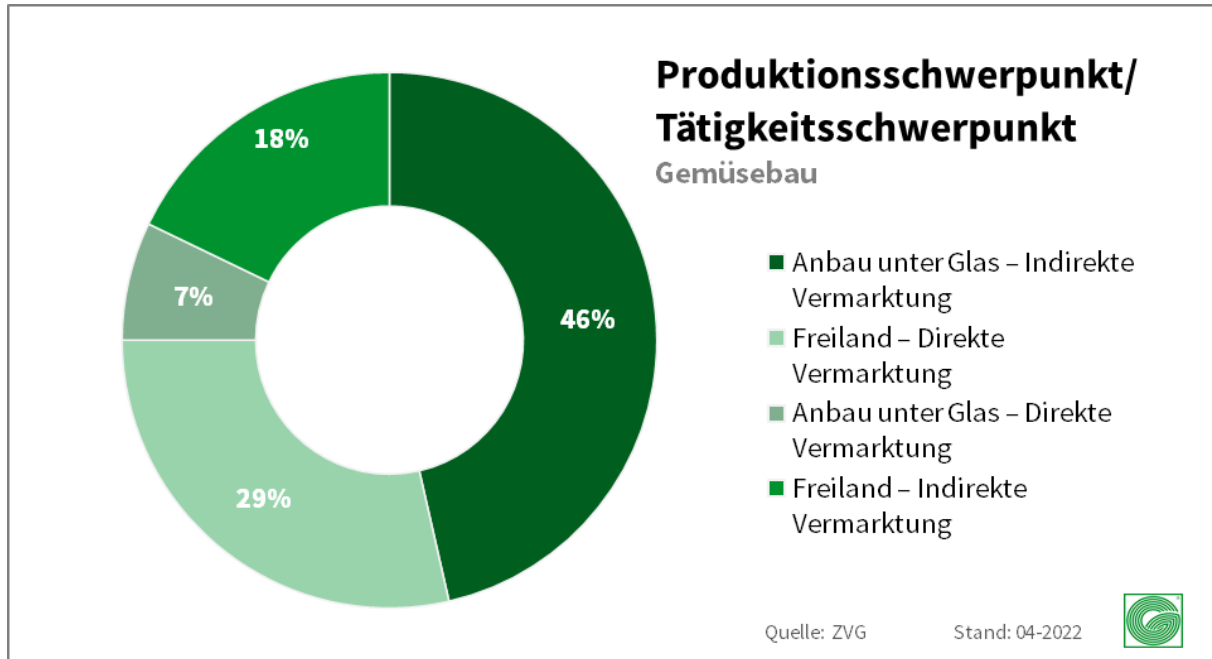


Bei den Erwartungen für die geschäftliche Entwicklung sehen 22% der Teilnehmer eine „ungünstigere“ Entwicklung für die nächsten 6 Monate – ein Plus von 2%. Der Anteil der „günstiger“ bewerteten Erwartungen ist auf 6% gefallen (-13%). Dies zeigt, dass die aktuelle Lage unsicher ist, die Friedhofsgärtner aber mit einer eher gleichbleibenden Erwartung in die nächsten 6 Monate blicken.

## 6 Gemüsebau

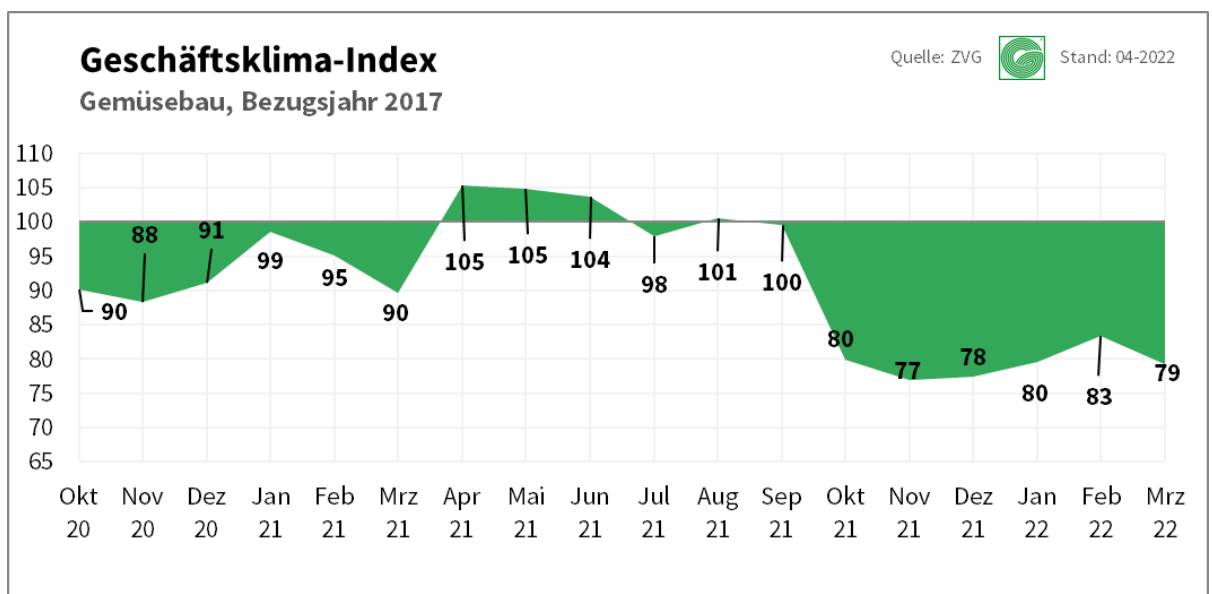
### 6.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Gemüsebau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 28)



### 6.2 Gemüsebau-Geschäftsklima-Index

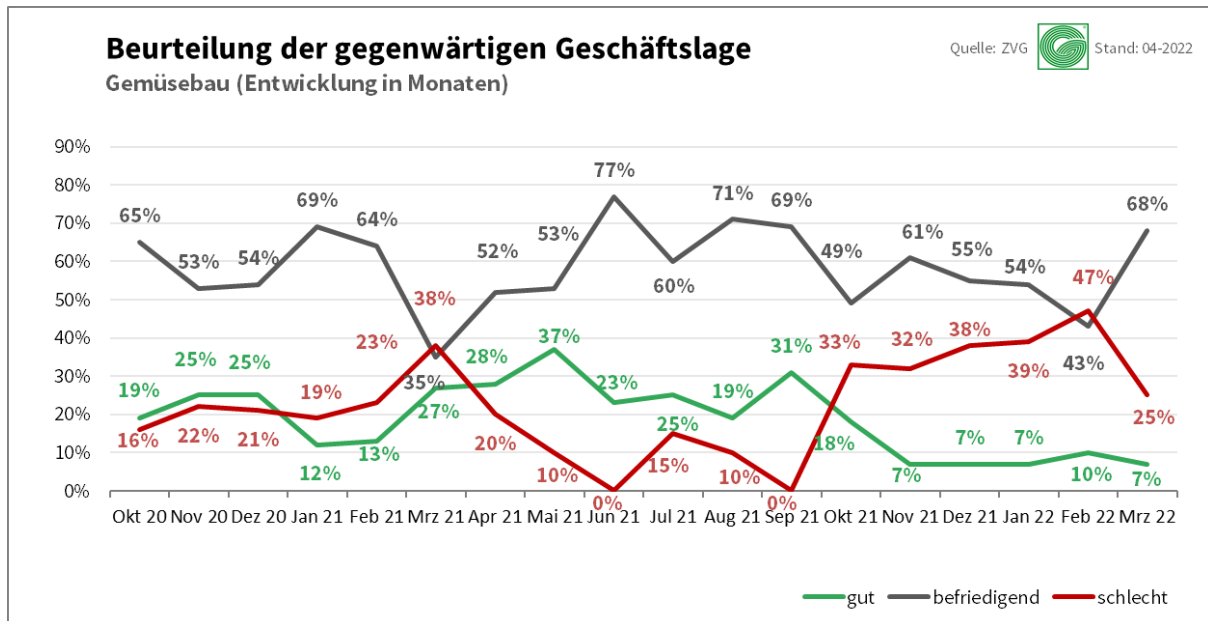
(Absolute Anzahl der Nennungen: 28)



Der Krieg in der Ukraine verschlechtert die bisherige Einschätzung noch weiter. Sorgen um die Zukunft treibt die Branche an. Explodierende Betriebsmittelpreise, insbesondere Dünger, PSM, Verpackung etc., Preisspiralen bei Heizenergieträgem, Benzinpreise tun ihr übriges. Eine Preiskalkulation ist zurzeit kaum möglich.

### 6.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

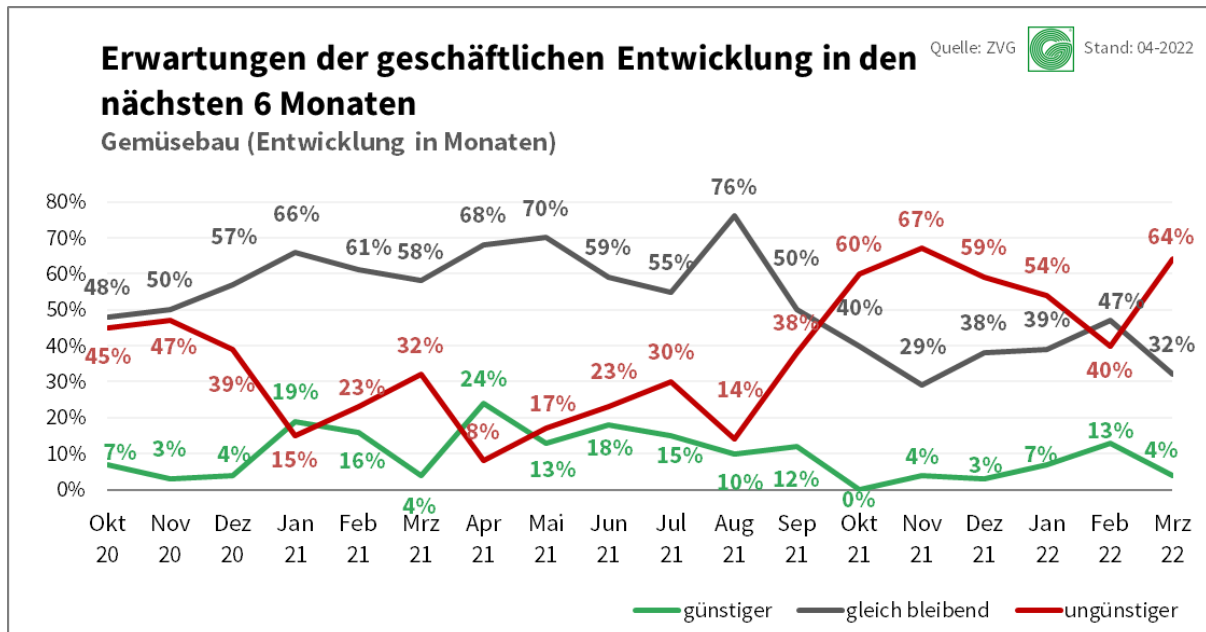
(Absolute Anzahl der Nennungen: 28)



Trotz der unsicheren Lage hat sich ein Teil der Teilnehmer von einer schlechten Einschätzung zu einer befriedigenden Geschäftslage zum Vormonat entwickelt. Das hängt damit zusammen, dass während der Krise die Preise für einige Gemüsearten zugenommen haben. Die Selbstversorgung erhält einen höheren Stellenwert in der Gesellschaft.

## 6.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 28)

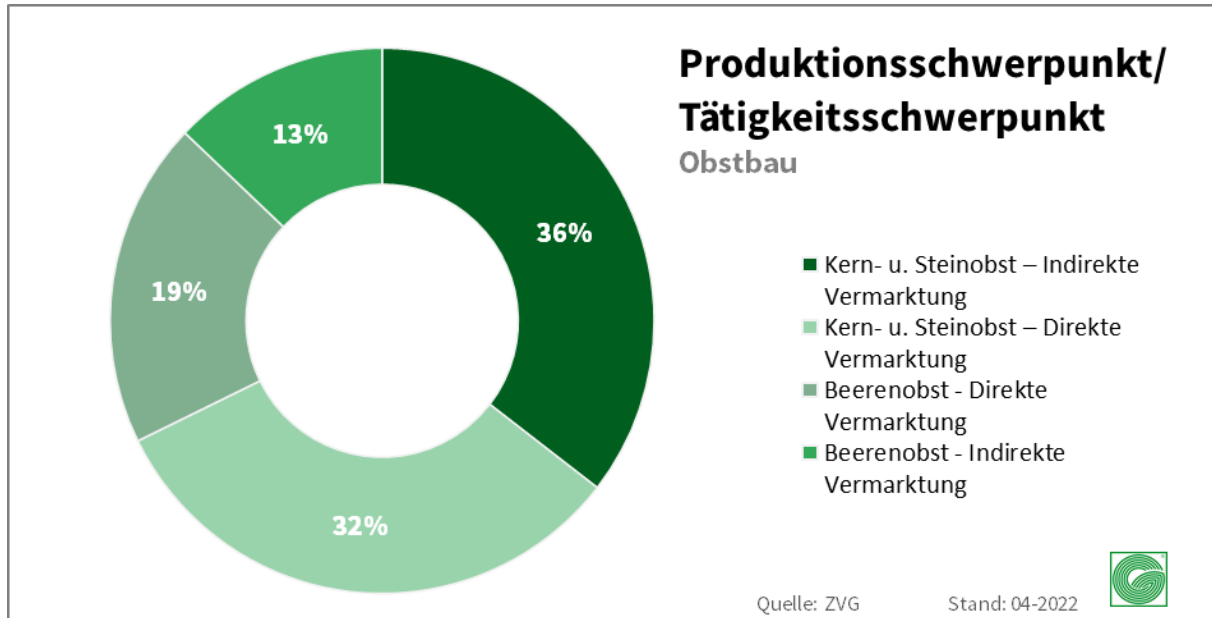


Die Erwartungen für das laufende Jahr haben sich wiederum massiv verschlechtert. Besonders der kommende Winter wird kritisch gesehen, wenn man die Kostenexplosionen bei Heizenergieträgern betrachtet. Ab Oktober wird der Mindestlohn angehoben. Das sorgt für trübe Aussichten.

## 7 Obstbau

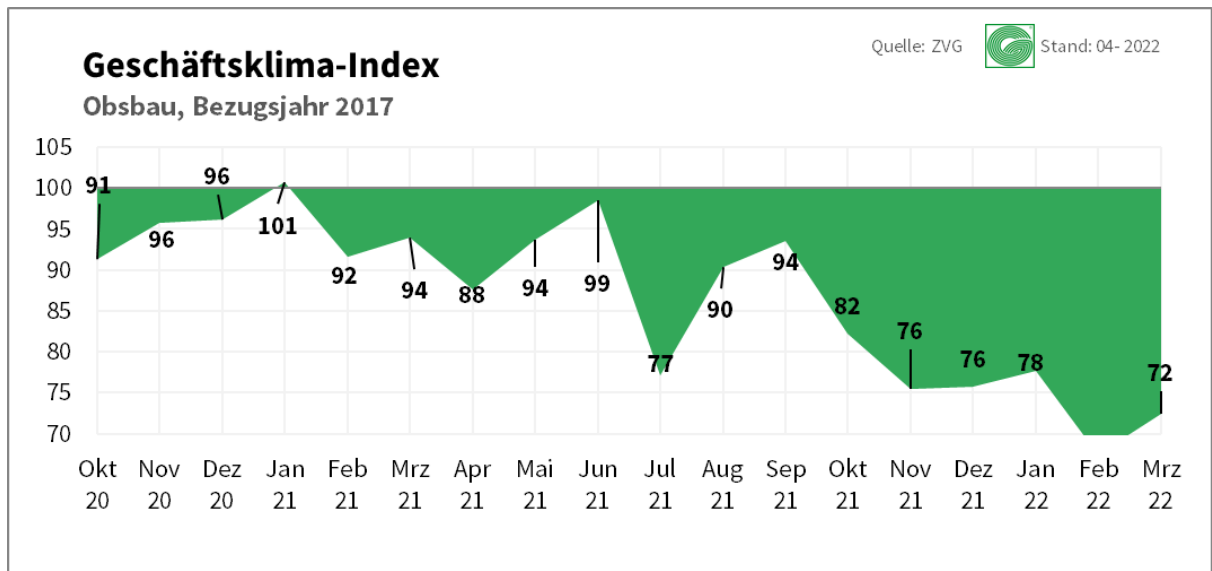
### 7.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Obstbau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 31)



### 7.2 Geschäftsklima-Index

(Absolute Anzahl der Nennungen: 31)

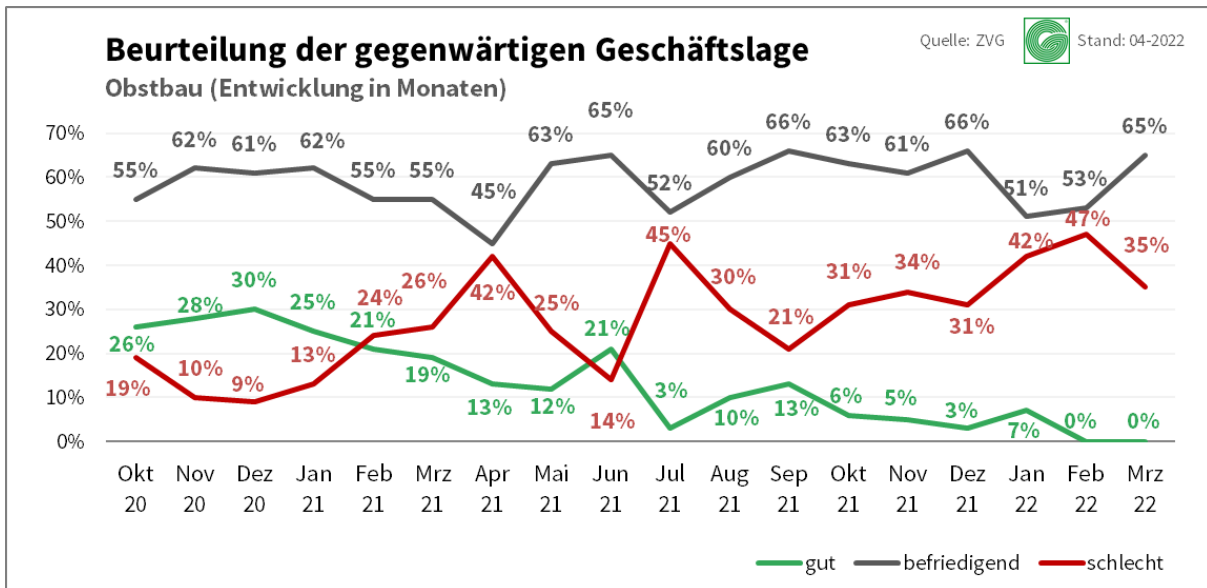


Als bei den Obstbauern die Stimmung am Boden war, kam eine Stimme aus dem Himmel, die sagte: „Lächelt und seid zuversichtlich, denn es könnte noch schlimmer sein!“ Und wir lächelten und waren zuversichtlich – und es wurde noch schlimmer...



### 7.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

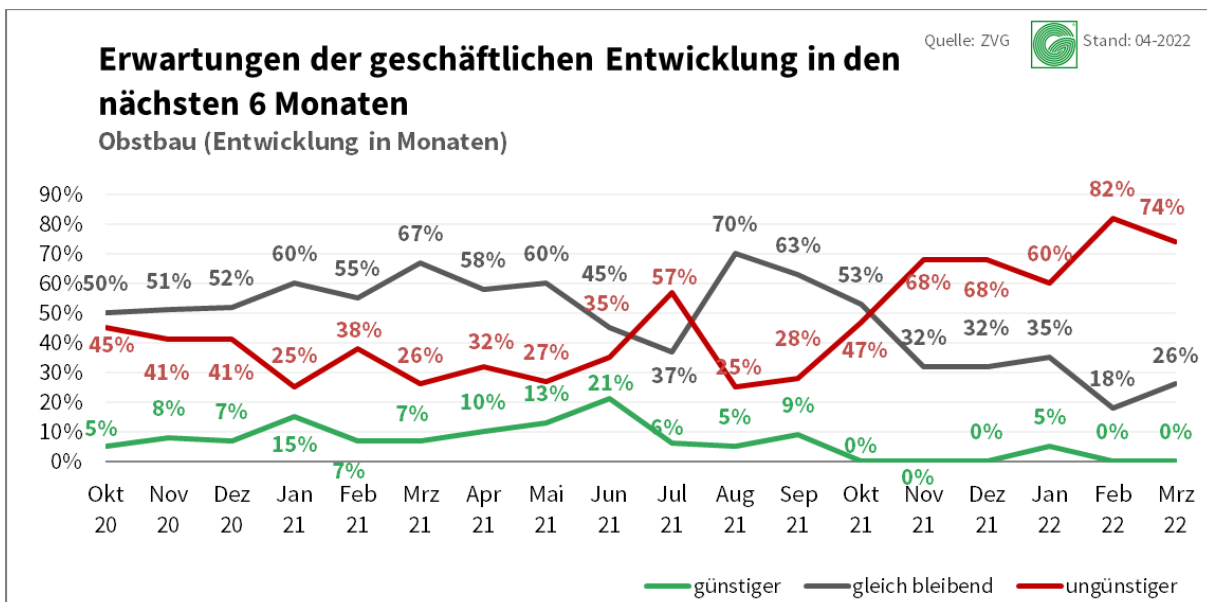
(Absolute Anzahl der Nennungen: 31)



Das Stimmungstief trübt sich weiter ein...

### 7.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 31)

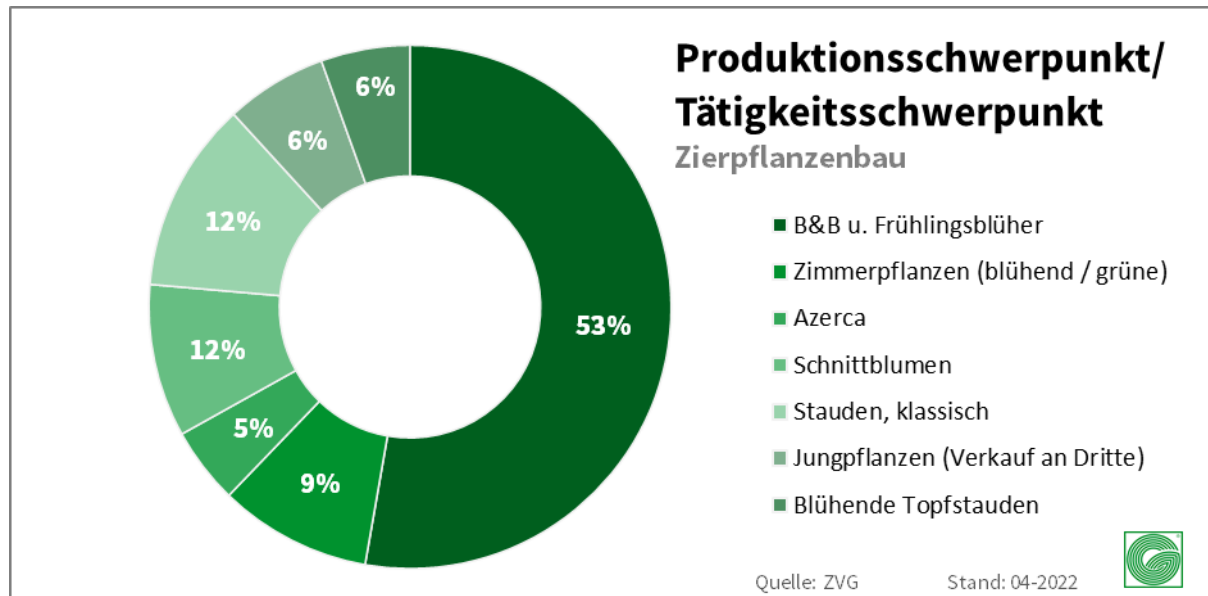


Wenn keiner der Befragten in der derzeit angespannten Geschäftslage eine günstigere Entwicklung erwartet, erübrigt sich eigentlich jeder Kommentar. In der Dauerkultur Obstbau gibt es leider nicht die Möglichkeit, kurz- oder mittelfristig auf die Turbulenzen der Agrarmärkte zu reagieren.

## 8 Zierpflanzenbau

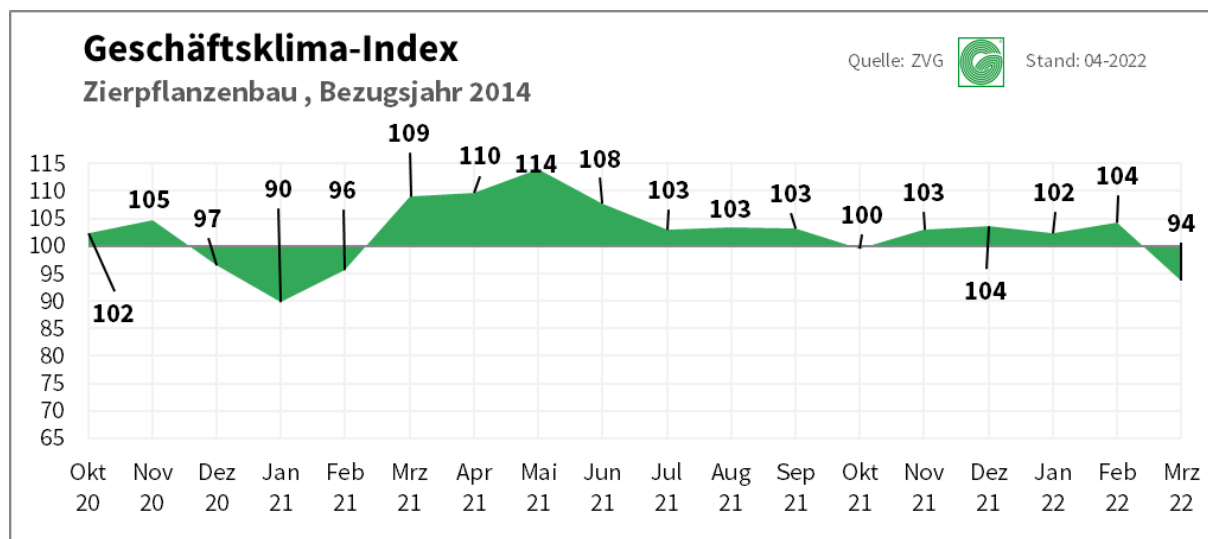
### 8.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Zierpflanzenbau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 127)



### 8.2 Geschäftsklima-Index

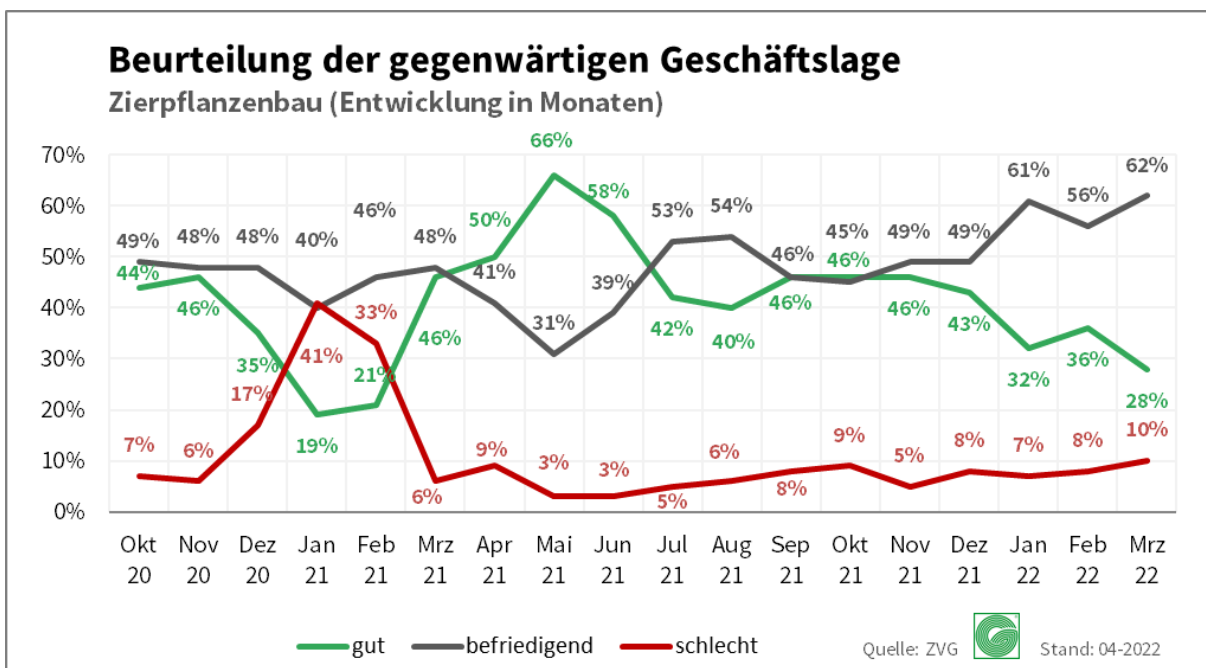
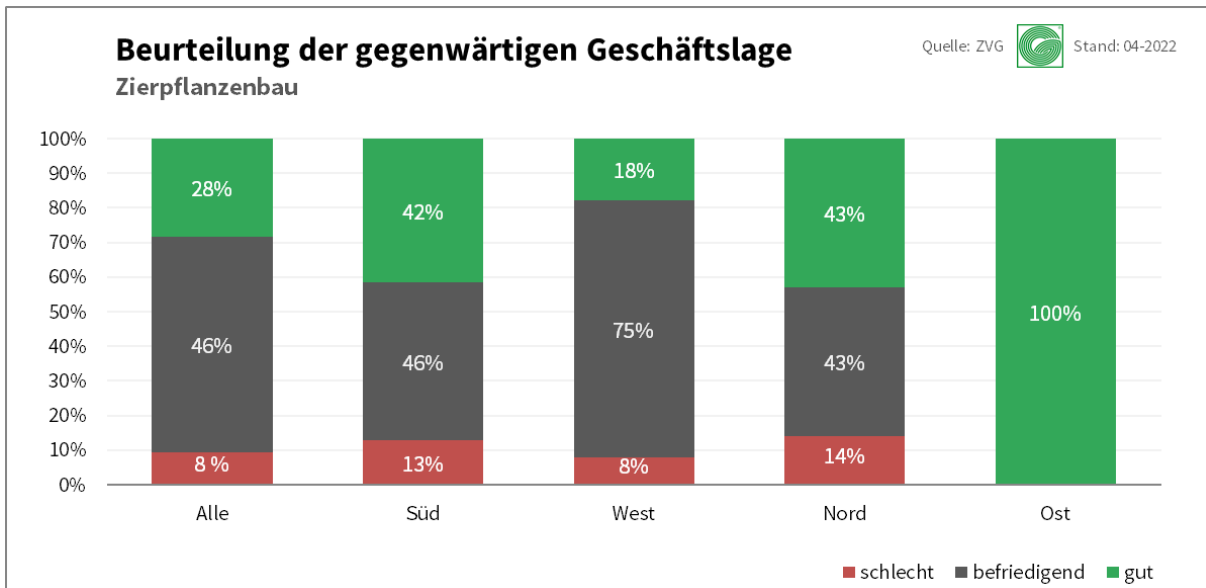
(Absolute Anzahl der Nennungen: 127)



Ein erwartbarer Absturz auf 94 Punkte sind ein klares Indiz für die unklare Situation der Betriebe, ausgelöst durch den Ukrainekrieg. Täglich neue Preissteigerungen bei allen Betriebsmitteln und die Unsicherheit in der Energieversorgung lassen die Stimmung kurz vor dem Start in die Saison kippen. Eine Planung der Saison ist kaum noch zuverlässig möglich. Der starke Inflationsanstieg lässt das verfügbare Einkommen schwinden. Wie und ob sich das auf den Pflanzenverkauf auswirken wird, bleibt abzuwarten. Schon jetzt ist eine Kaufzurückhaltung zu spüren.

### 8.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

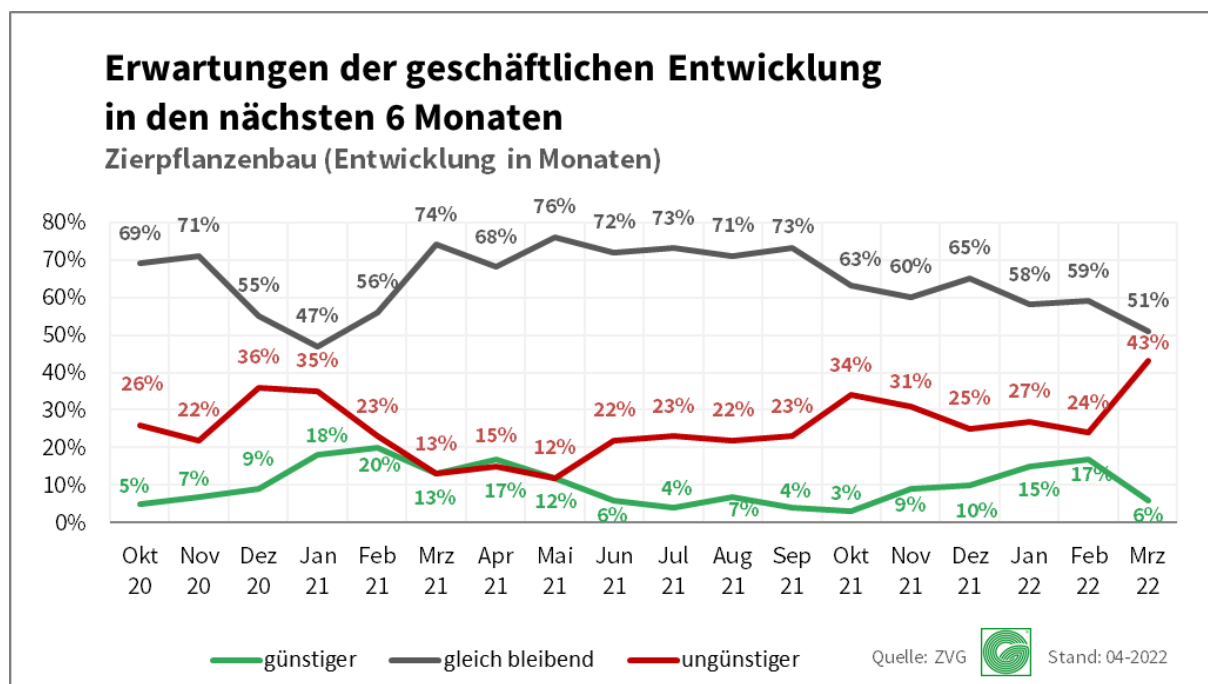
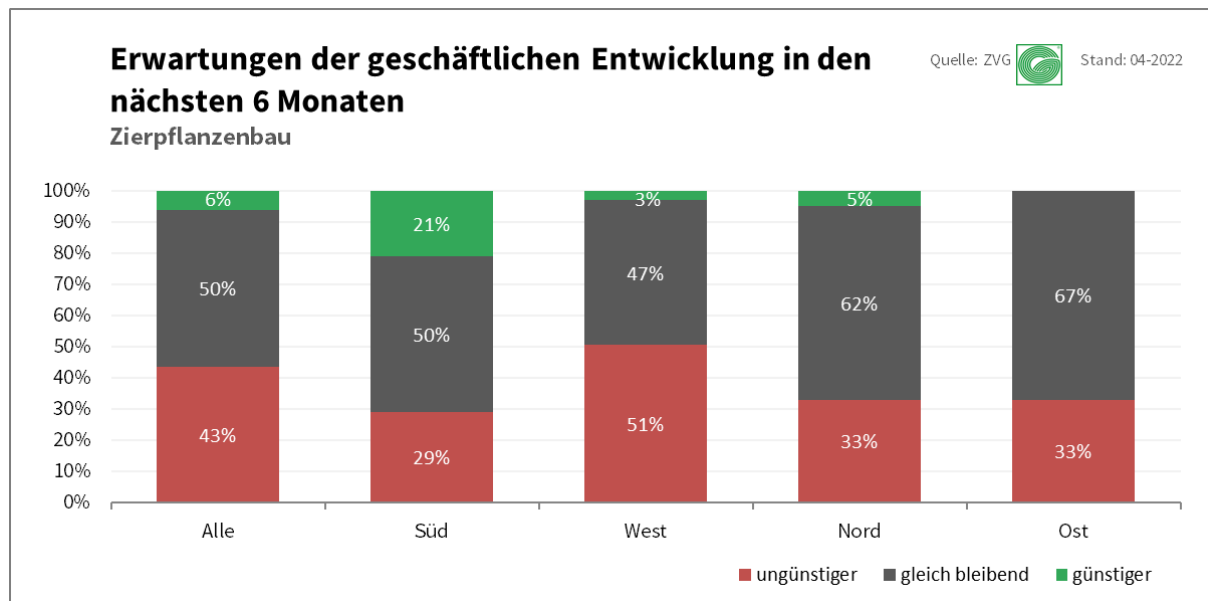
(Absolute Anzahl der Nennungen: 127, Süd 24, West 79, Nord 21, Ost 3)



Die Beurteilung der aktuellen Geschäftslage ist noch sehr verhalten. Die vielen Sonnentage haben zumindest den Abverkauf der Frühjahrsblüher gut in Schwung gebracht, die Weiterentwicklung ist kaum planbar.

## 8.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 127, Süd 24, West 79, Nord 21, Ost 3)



Der Blick in die nächsten Monate sieht sehr ungünstig aus. Nach einem steten Optimismus trotz Pandemie, stehen die Zeichen jetzt auf Rot. Ein Anstieg von über 20% gegenüber dem Vormonat und insgesamt nur noch 6% der Befragten, die noch immer positiv auf die nächsten Monate schauen.



**Herausgeber:**

**Zentralverband Gartenbau e. V. (ZVG)**

Claire-Waldoff-Str. 7

10117 Berlin

[info@g-net.de](mailto:info@g-net.de)

[www.g-net.de](http://www.g-net.de)



**Gefördert durch:**

**Landwirtschaftliche Rentenbank**

Postfach 10 14 45

60014 Frankfurt am Main

[www.rentenbank.de](http://www.rentenbank.de)



**Umfrage wurde erstellt und ausgewertet:**

Das Grüne Medienhaus

[www.gruenes-medienhaus.de](http://www.gruenes-medienhaus.de)